



**Serbski Sorbisches  
institut Institut**

## **Stellenausschreibung**

Das Sorbische Institut/Serbski institut sucht zum 01.07.2022 am Standort Cottbus eine(n)

### **Projektmanager(in) für die Abteilung „Regionalentwicklung und Minderheitenschutz“ (w/m/d)**

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle. Eine Reduzierung der Arbeitszeit auf mindestens 30 h/Woche ist nach Absprache möglich.

Aufgrund der besonderen Umstände der Förderung ist diese Stelle zunächst bis zum Jahresende 2022 befristet. Sie soll ab 2023 im Einvernehmen mit dem/der Stelleninhaber:in zunächst um 5 Jahre verlängert werden. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach TV-L (E9).

Das Serbski institut/Sorbische Institut ist eine außeruniversitäre interdisziplinäre Forschungseinrichtung mit etwa 60 Beschäftigten an zwei Standorten (Bautzen und Cottbus). Es erforscht die Sprache, Geschichte und Kultur der Sorben/Wenden in der Ober- und Niederlausitz in Vergangenheit und Gegenwart. Integrale Bestandteile des Instituts sind das Sorbische Kulturarchiv und die Sorbische Zentralbibliothek.

Die neue Abteilung „Regionalentwicklung und Minderheitenschutz“ ist eines von zwei Vorhaben, die am Sorbischen Institut durch Mittel des Bundes im Rahmen des Förderprogramms "Sorbische Sprache und Kultur im Strukturwandel" des Landes Brandenburg über den Zeitraum von 10 Jahren gefördert werden. Sie soll die angewandten Projekte in den zwei Arbeitsgebieten „Inwertsetzung sorbischer/wendischer Kultur“ und „Revitalisierung der niedersorbischen Sprache“ begleiten und durch eigenständige wissenschaftliche Arbeiten unterstützen. Unter dem Titel „Digitales Portal zu sorbischen und Lausitzer Sprach- und Kulturlandschaften“ sind in einem zweiten Vorhaben weitere Projekte zusammengefasst.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Unterstützung der Projektleitung bei administrativen Aufgaben (Finanzen, Berichtswesen)
- Koordination der Arbeit der Abteilung und Arbeitsgruppen mit den Praxispartnern
- Einrichten und Betreuen einer digitalen Projektmanagementplattform
- Unterstützung der Teilprojekte bei der Planung und Umsetzung von Beteiligungsprozessen
- Mitwirkung an der Selbstorganisation und den gemeinsamen Vorhaben der neuen Abteilung „Regionalentwicklung und Minderheitenschutz“

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Abteilung (in Zusammenarbeit mit den Partnerprojekten und der Referentin für Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit des Instituts)

### **Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Bachelorstudium in einem Management bezogenem Studiengang oder abgeschlossene Ausbildung im Projektmanagement oder vergleichbare Berufserfahrung (z.B. im Kulturmanagement, Controlling oder in der Verwaltung)
- Kenntnisse zu Methoden des Projektmanagements
- Bereitschaft zur aktiven und intensiven Interaktion mit lokalen Akteuren (der sorbischen/wendischen Zivilgesellschaft, staatlicher und nichtstaatlicher Bildungseinrichtungen, regionaler und kommunaler Politik etc.)
- Kenntnisse von Kommunikationsmethoden sind von Vorteil
- Kenntnisse in der englischen Sprache in Wort und Schrift (mind. B2)
- Kenntnisse einer sorbischen Sprache sind von Vorteil
- Bereitschaft zum Erlernen bzw. Vertiefen vorhandener Kenntnisse der niedersorbischen Sprache ist eine zwingende Voraussetzung
- Bereitschaft zur Weiterbildung in relevanten Bereichen (z.B. Zertifizierung im Projektmanagement, Kommunikationstrainings)
- selbständige Arbeitsweise, Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft (Führerscheinklasse B1 wünschenswert)

### **Wir bieten Ihnen:**

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Spielraum, um eigene Ideen einzubringen und Prozesse individuell und flexibel zu gestalten
- eine auf Ihre Interessen und Fähigkeiten zugeschnittene Karriereplanung mit der gezielten Freistellung und finanziellen Unterstützung von beruflichen Weiterbildungen
- die Mitarbeit in einem hochmotivierten Projektteam und die Zusammenarbeit mit engagierten Praxispartner:innen in spannenden Praxisvorhaben

Die Stelle ist auch für Berufseinsteiger oder Quereinsteiger geeignet. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Das Serbski institut/Sorbische Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und setzt sich für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein. Deshalb werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 15.05.2022** mit den üblichen Unterlagen ausschließlich **in digitaler Form** (per E-Mail im PDF-Format) an das Direktorat des Sorbischen Instituts/Serbski institut über die Adresse [si@serbski-institut.de](mailto:si@serbski-institut.de). Die Einstellung erfolgt nach Bewilligung des Projektes durch die Fördermittelgeber.

*Datenschutzhinweis: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen gegenüber dem Direktorat schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.*